

«Stars in der Manege»

**Jubiläumsfeier 20 Jahre Ziegler Teppiche und
Bodenbeläge in Solothurn**

Dienstag, 13. Dezember 2011, Solothurn, Unter der Zirkuskuppel

**Ansprache von Regierungsrätin Esther Gassler, Vorsteherin des
Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Solothurn**

Sehr geehrter Herr Ziegler
Sehr geehrtes Ziegler-Team
Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Gäste

Herzlichen Dank für die Einladung. Es ist für mich eine grosse Freude heute hier an dieser Jubiläumsfeier, in diesem ganz speziellen Rahmen, dabei sein zu dürfen. Gerne überbringe ich Ihnen die besten Wünsche und Grüsse der Solothurner Regierung.

Wenn man von jemandem sagt, dass er mit beiden Beinen auf dem Boden stehe, so heisst das, er sei realistisch, pragmatisch und gebe sich keinen Illusionen hin. Im Alltag und auch in der Politik mag das sehr ratsam sein. Obwohl gerade in der Politik Täuschung oder eben Illusion und Enttäuschung oft sehr nahe beieinander liegen. Aber denken Sie jetzt nicht, ich wolle mich hier in der Manege als Wahrsagerin profilieren, und Sie über den Ausgang der morgigen Bundesratswahlen einweihen.

Heute Abend in dieser Ambiance auf dem Boden zu bleiben, ist aber eher schwierig. Die Manege und der Zirkus haben immer etwas Faszinierendes,

etwas Prickelndes an sich. Wir werden in Stimmungen versetzt, in Wechselbäder zwischen atemloser Spannung und heiterer Entspannung getaucht. Es dreht sich alles im Kreis der Manege und ist in Bewegung. Aussergewöhnliches und unmöglich Scheinendes ist hier die Realität. Es gibt Figuren und Kostüme, die erinnern uns an Märchen aus Tausend und einer Nacht.

Zu dieser Stimmung passt auch die Umgebung, nämlich das Zelt. Ja, wir könnten uns vorstellen, dass draussen um das Zelt eine milde Wüstenbrise säuselt und nicht der Nebel uns umschlingt. Die Düfte von feinen Gewürzen steigen auf und wir räkelten uns auf wunderschönen weichen Teppichen, und wer weiss, plötzlich schweben wir davon. Wieso nicht, vielleicht gibt es ja bei Ziegler auch fliegende Teppiche. Es hat nur noch niemand danach gefragt. Ziegler sind nicht nur ausgewiesene Spezialisten für Orientteppiche. Durch familiäre Banden sind sie mit der persischen Teppichknüpferei verbunden. Wir schweben fort, die Fata Morgana wird Realität. Die Grenze zwischen Echtem und Erträumtem verwischt. Den Zirkusartisten gelingt es, uns immer wieder in diese wunderbare Stimmung zu versetzen, echte Freude aus Kindertagen steigt auf und vermag uns für einige Stunden alle Alltagsorgen hinter uns zu lassen. Das tut gut.

Doch einmal landen wir wieder auf dem Boden der Realität und freuen uns, dass es der Firma Ziegler gelungen ist, uns in diese Zauberwelt zu entführen. Nicht zufällig, möchte ich meinen. Denn das Ziegler Team vollbringt seit 20 Jahren hier in Solothurn wahre Wunder und verwandelt Wohnräume in Oasen, in die man sich gerne zurückzieht oder auch einmal Hof halten kann. Die Mitarbeitenden des Ziegler Teams sind wahre Künstler bei diesen Verwandlungen.

Es ist aber Tatsache, dass hinter aller Kunst, die so leichtfüssig daherkommt, sehr viel Wissen und Können, harte Knochenarbeit, Motivation und der unternehmerische eiserne Wille steckt, für die Kunden nur das Beste zu tun. Das gilt für die Zirkusartisten genau so wie für alle andern Unternehmer. Es ist die tägliche Herausforderung für die vielen kleinen und mittleren Betriebe, so wie die Firma Ziegler. Die KMU sind das Rückgrat unse-

rer Wirtschaft und die Triebfeder unseres Wachstums und unseres hohen Wohlstands in der Schweiz. Diese Betriebe und ihre Mitarbeitenden stellen sich den Herausforderungen der Märkte. Sie suchen Nischen, die sich für die Massenproduktion nicht eignen, sondern sich durch hohe Qualität und Innovation auszeichnen.

Lieber Herr Ziegler, ich gratuliere zum 20-jährigen Firmenjubiläum von ganzem Herzen. Uns allen wünsche ich, dass Sie auch in Zukunft mit so viel Enthusiasmus möglichst viele unserer Wohnräume verzaubern mit dem Ihnen eigenen künstlerischen Flair. Sie und Ihr Team verstehen es, althergebrachtes stolzes Handwerk mit hohen Ansprüchen an Design und an den gestalterischen Ausdruck zu verbinden. Das Einfache ist nie banal, das Schöne wird sicht- und fühlbar.

Ich wünsche Ihnen und dem ganzen Team weiterhin viel Erfolg, und auch weiterhin Spass und Freude bei ihrer wunderbaren Tätigkeit.
